

Prof. Dr. Thomas Strasser begeisterte nicht nur die TeilnehmerInnen bei der diesjährigen Landestagung in Essen.

Auch für die **Regionaltagung der Bezirksregierung Köln am 11. April 2019 an der Henry Ford Realschule Köln-Seeberg** konnte der Experte aus Wien gewonnen werden.

Prof. Dr. Strasser entschlüsselte in seinem Vortrag „Some like it Hoax?“ „Falschmeldungen/Hoaxes“, die in unserer Gesellschaft über Digitalisierung kursieren und eine professionelle „digitale Schulentwicklung“ oftmals verhindern.

Ausgebildete Lehrerinnen und Lehrer sind laut Strasser verpflichtet, sich kritisch mit der digitalen Entwicklung auseinanderzusetzen, damit sie einen aktiven Beitrag zur digitalen Schulentwicklung leisten und vernünftige Medienkonzepte an Schulen entwickelt werden können. Dazu gehört sowohl die Konfrontation mit dem Klischee, dass Digitalisierung im Unterricht gefährlich ist als auch, dass digitale Medien den analogen Unterricht in der Zukunft ablösen werden.

Wichtig ist nach Ansicht Strassers, dass sich die Lehrenden damit beschäftigen, „wie in Zukunft Wissen rezipiert wird“. Hier spricht er das Phänomen der „Ubiquität“ an! Die oder der Lernende kann mit Hilfe digitaler Medien überall lernen. Daraus ergibt sich eine veränderte Planung für den Unterricht, die berücksichtigen muss, welche Fähigkeiten und welche Lerninhalte gefördert werden sollen. Es bieten sich somit vielfältige Möglichkeiten an, auf Wissen anders zugreifen zu können.

Der Referent ermutigte die ZuhörerInnen, eine positive und dennoch kritische Haltung in Bezug auf die Digitalisierung im Unterricht zu entwickeln und diese auch den SchülerInnen zu vermitteln.

„Digital ersetzt nicht analog“, sondern die analoge Welt muss mit der digitalen Welt verknüpft werden, damit Medien in schulischen Kontexten sinnvoll eingesetzt werden können.

Der Vortrag „Some like it Hoax?“ war auf die Zielgruppe Lehrerinnen und Lehrer so abgestimmt, dass die TeilnehmerInnen mit zahlreichen Impulsen für den eigenen Unterricht in die Osterferien gehen konnten.

Barbara Wolff

Landesredaktion Zukunftsschulen NRW